

14. Dezember 2020

Liebe Eltern,

die sonntägliche Sitzung der politischen Entscheidungsträgerinnen hat auch in der Schule zu erweiterten Corona-Schutzmaßnahmen geführt. Bis zum jetzigen Zeitpunkt haben wir keine weiterführenden Informationen erhalten, so dass sich die folgenden Maßnahmen für die Raabeschule einzig aus der [Pressemitteilung des Kultusministeriums](#) ableiten:

„Mit dieser Linie kann die Schule effektiv heruntergefahren werden. Es gilt die Botschaft: **Alle, die zu Hause bleiben können, sollen auch zu Hause bleiben und dort lernen.** Dafür reicht es, das Fernbleiben der Kinder formlos per Telefon, Mail oder auf Papier gegenüber der Schule anzuzeigen. Damit ab Mittwoch die Schulen dann weitestgehend leer sind, werden alle Tests, Klassenarbeiten und Klausuren ab Mittwoch abgesagt. Für Versetzungen oder Abschlüsse zwingend notwendige Arbeiten müssen verschoben werden.

Dessen unbenommen bleiben die Schulen für diejenigen geöffnet, die keine anderweitige **Betreuungsmöglichkeit** haben. Das ist eine schlanke Lösung, insbesondere für das Problem der Notbetreuung mit all ihren Nachteilen. Dass andere Länder diesen Weg nach uns auch beschritten sind, zeigt, dass das für die aktuelle Lage unter Abwägungen aller Faktoren die beste Regelung ist.[...]"

Es zeigte sich bereits heute, dass der Spagat zwischen kleinen Präsenzgruppen und großen Distanzgruppen für die Schule nur schwer realisierbar ist. Für das Kollegium bedeutet es eine noch höhere Belastung, beide Gruppen adäquat mit Aufgaben und Lernstoff zu versorgen und Videokonferenzen sind aus der Schule heraus in größerem Umfang nicht möglich.

Aus diesem Grund möchte ich darum bitten, die Botschaft des Ministers –zu Hause bleiben– möglichst vollumfänglich an der Raabeschule umzusetzen. Nur so können wir in allen Klassen in das Szenario Distanzlernen wechseln.

Wenn Sie in dieser Woche (bis zum 18.12.) keine Betreuungsmöglichkeit für Ihr Kind haben, kann es in die Schule kommen und dort unter Aufsicht an den Aufgaben arbeiten.

Bitte informieren Sie schnellstmöglich die Klassenleitung (falls noch nicht geschehen) über Ihre Entscheidung, ob ihr Kind möglichst ab Dienstag, 15.12. befreit werden soll oder den Vormittag in der Schule verbringen soll. Für den Fall, dass Sie Ihr Kind bis zum 18.12. in der Schule betreut wissen wollen, informieren Sie zusätzlich auch das Sekretariat (Raabeschule@Braunschweig.de). Nur so können wir die notwendigen Betreuungen organisieren. Die Meldungen für die Notbetreuung am 20./21.12. sind bereits eingegangen und die Notbetreuung ist organisiert. Für alle Schüler sind dies zwei zusätzliche Ferientage.

Die Mensa in Stöckheim ist ab Mittwoch, 16.12. geschlossen. Das Ganztagsprogramm der Schule (Förderunterricht/Verfügung/AGs) findet ab Dienstag, 15.12. nicht mehr statt.

Klassenarbeiten und Klausuren finden nur noch am Dienstag statt. Über verbindliche Arbeiten wurden die Schüler*innen von den Fachlehrkräften informiert. Hier besteht Präsenzpflcht (nur für die Zeit der Klassenarbeit/Klausur).

Gymnasium Raabeschule Stettinstraße 1 38124 Braunschweig

Die Unterrichtsinhalte werden für alle SuS gleich (zu Hause und in Schule) über das Aufgabenmodul kommuniziert. Die Bearbeitung der Aufgaben ist verbindlich und wird ggf. im Januar kontrolliert. Für alle Stunden in dieser Woche werden entsprechend des Stundenplans Aufgaben gestellt. Die Einstellung der Aufgaben erfolgt spätestens zum planmäßigen Stundenbeginn. Für die Jahrgänge 5 und 6 sollen die Aufgaben zum jeweiligen Tag um 8 Uhr zur Verfügung stehen.

Beide Schulstandorte sind noch bis Freitag geöffnet, so dass Ihre Kinder alle evtl. für das Distanzlernen benötigten Materialien aus den Fächern mit nach Hause nehmen können.

Kommen Sie gut durch den Lockdown

Axel Jacobsen